



## Zukunftsfähige Geldanlagen und Versicherungen

Informationen über verantwortliches Handeln

### **Enkelfähig handeln**

Die ungeheure Verschmutzung der Meere, der massive Einbruch der Artenvielfalt, verheerende Arbeitsbedingungen in Billiglohnländern oder der viel zu geringe Niederschlag auch in Europa lassen uns über unseren Umgang mit Ressourcen nachdenken.

Darauf haben einige bereits reagiert und setzen auf grüne Produkte. Konsequenterweise belohnt der Markt nachhaltige Angebote mit einem Wachstum von mehr als 73 Prozent in nur fünf Jahren (Quelle: UBA, Zahlen 2011/2016). Wenn das mit nachhaltigem Konsum schon in wachsendem Umfang klappt, warum versichern wir uns nicht auch nach den Kriterien der Zukunftsfähigkeit und legen unser Geld nach den Kriterien der Nachhaltigkeit an?

### **„Weiter so!“ wird unbezahlbar**

Deutschland hat sich unter anderem bei der UN-Klimakonferenz 2015 in Paris zur Reduktion von Treibhausgasen verpflichtet. Gelingt es in unserem Land nicht, diese vereinbarten Klimaziele zu erreichen, werden bis 2030 Strafzahlungen von bis zu 60 Milliarden Euro fällig – und woanders lauern noch ganz andere Kosten. Da die Bundesregierung dieses Geld nicht hat, muss sie die Steuern erhöhen – alternativ steigt die Neuverschuldung. Oder, und das ist weitaus sinnvoller, die Transmission der Wirtschaft wird massiv vorangebracht. So gesehen ist der möglichst frühe Ausstieg aus der Verstromung von Braunkohle auch wirtschaftlich ein Zeichen intelligenten Handelns.

### **Versicherungen, Geldanlagen und Bananen**

Es gibt Menschen, die kaufen Bananen ausschließlich nach dem Preis.

Aber wir wissen mittlerweile, dass billige Bananen die Bauern nicht auskömmlich leben lassen und uns sowie der Umwelt wegen des Einsatzes von viel zu viel Pestiziden nicht bekommen. Also könnte man auf Bananen verzichten. Oder wir kaufen die Früchte in Bio-Qualität und mit Fairtrade-Siegel.

Zwar gibt es für Versicherungen sowie Geldanlagen keine solch verlässliche Signets, aber trotzdem sind sie identifizierbar, zum Beispiel mit dem Navigator Nachhaltigkeit von germanBroker.net.

### **Das eine tun – das andere aber auch**

Klassische Geldanlagen legen den Fokus auf die bekannten Kriterien der Rentabilität, Liquidität und Sicherheit.

Nachhaltige Geldanlagen erweitern diesen Horizont um ökologische, soziale und ethische Bewertungspunkte. Hierbei erfolgen Investments auf der Basis, dass in die Finanzanalyse die ESG-Kriterien (Environmental = Umwelt, Social = Gesellschaft, Governance = Gesetzestreue) einbezogen werden.

### **Was hat das mit Versicherungen zu tun?**

Allein der größte Versicherer in Deutschland hat 2017 Beiträge in Höhe von 126 Milliarden Euro eingenommen.

Es wäre zutiefst verunsichernd, wenn dieses Geld in den Braunkohletagebau, die Herstellung von Waffen oder die Zigarettenindustrie investiert würde. Deswegen wählen Sie solche Versicherungen, die in zukunftsfähige Bereiche investieren.

### **Gewinn mit Sinn**

Da das öffentlich zugängliche Wissen um die negativen Begleiterscheinungen von Investitionen in Wirtschaftsbereiche von gestern wächst, dienen Ausschlusskriterien dazu, Unternehmen oder ganze Staaten von einem Investitionsportfolio auszuschließen.

Gründe können zum Beispiel sein, dass sie bestimmte Produkte herstellen, soziale, ökologische und Kriterien guter Führung nicht erfüllen. Oder die Unternehmen verstoßen durch ihre Art der Marktteilnahme gegen fundamentale Wertvorstellungen. So wird kaum jemand bewusst und gern in Unternehmen investieren, die Streubomben herstellen, mit Blutdiamanten handeln oder deren Profitabilität auf dem Raubbau an der Umwelt gründet. Um kompetent zu urteilen, braucht es gut informierte Makler Ihrer Interessen.

### **Themen des 21. Jahrhunderts**

Aus den Ausschlusskriterien in Verbindung mit den Themenbereichen, die unsere Zukunft nach Lage der Dinge bestimmen werden, lassen sich Zukunftsmärkte lokalisieren, zum Beispiel Erneuerbare Energien und deren Speicherung, umwelt- und sozialverträgliche Mobilität, bezahlbare Ge-

sundheitsvorsorge, Ernährung für eine wachsende Weltbevölkerung, sozialverträgliche Digitalisierung, ressourcenschonendes Bauen und nahezu alles, was mit echtem Recycling zu tun hat.

Wer sich für weitere Zukunftsmärkte inspirieren lassen möchte, kann sich mit den Zielen für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen befassen. Aus den 17 Oberzielen wurden 169 Unterziele konkretisiert. Diese bilden die Agenda für die Zukunft der Menschen auf der Erde.

### **Offenheit ermöglicht Teilhabe**

Die Kommunikation eines Unternehmens spricht Bände über herrschende Wertvorstellungen. Die Entwicklung von wirtschaftlichen Kennzahlen ist aber selbstverständlich überhaupt nicht ausreichend.

Denn interessant wird es erst, wenn es um die nicht-finanziellen Ergebnisse von Unternehmen geht. Wird auf die Berichterstattung der eigenen Nachhaltigkeit verzichtet, kann es sich kaum um einen ambitionierten Treiber zukunftsfähiger Wirtschaft handeln.

Im Gegensatz zu hübsch gestalteten, aber inhaltlich von Kompromissen geprägten Nachhaltigkeitsberichten sind Berichterstattungen nach der EU-Richtlinie zur Offenlegung nichtfinanzieller Informationen belastbar und vergleichbar. Entsprechende Standards sind DNK, GRI und weitere.

### **Die gesamte Wertschöpfungskette im Blick**

Gibt es einen Anlageausschuss für die zu investierenden Gelder? Nach welchen Kriterien wird dort entschieden? Nach welcher Zeit werden Investitionsentscheidungen überprüft? Gibt es Veröffentlichungen von Bewertungen der Anbieter oder unabhängige Untersuchungen?

Die Verbraucherzentrale Bremen hat vor einigen Jahren 44 ethisch-ökologische Aktien- und Rentenfonds untersucht: Lediglich ein Aktienfonds meidet bei Investitionen alle kontroversen Geschäftsfelder wie Kohle- und Ölindustrie, Produktion von Kriegsgeschütz und Kinderarbeit konsequent.

### **Darum zukunftsfähige Geldanlagen und Versicherungen**

Wer auf Kosten von Gesellschaft und Umwelt wirtschaftet, überlässt die Folgen für die verursachten Schäden der Gemeinschaft. Diese Schäden führen immer zu einer allgemeinen Verschlechterung der Lebensbedingungen. Denn eine Reparatur der Schäden bindet die Mittel, die für andere Aufgaben dann nicht mehr zur Verfügung stehen. Im Gegensatz dazu wird eine nachhaltige Geldanlage die Auswirkungen auf Umwelt und Gesellschaft möglichst positiv gestalten und Schäden vermeiden wollen. Letztendlich ist das Prinzip der

Nachhaltigkeit das Controlling von Risiken und deren Ausschluss durch die eindeutige Vorgabe „Heute nicht auf Kosten von morgen – hier nicht auf Kosten von anderswo“.

### **Drei Beispiele aus der Praxis:**

*Statt grauer Theorie – leuchtende Praxis*

#### *Ökoworld*

Wie investieren, wenn die Erde sich aufheizt, die Arktis schmilzt, das Meer steigt, Wasser, Boden und Nahrung immer knapper werden und Ungleichheit zur Bedrohung wird? Bei Ökoworld finden Sie Unternehmen, die eine ethisch, sozial und ökologisch zukunftsfähige Wirtschaft und Gesellschaft gestalten. Investitionen in Zukunftsmärkte sichern das zweistufige Beste aus zwei Welten: Sustainability Research und Asset Management – beide sind vollständig voneinander getrennt und unabhängig. Das heißt: Die Portfolio Manager dürfen ausschließlich in Titel investieren, die aufgrund der Überprüfung von vorab definierten sozialen, ethischen und ökologischen Kriterien in das Anlageuniversum aufgenommen wurden. Keine andere Investmentgesellschaft arbeitet vergleichbar konsequent mit dem Leitbild der Nachhaltigkeit. Als Tochtergesellschaft der 1975 gegründeten OKOWORLD AG, greift die OKOWORLD LUX S.A. bereits seit Gründung auf fundiertes ökologisches und ökonomisches Know-how zurück. Mehr als 40 Jahre Erfahrung sprechen für sich – und die Verbraucherzentrale Bremen belegt es auch.

Als vor einigen Jahren ethisch-ökologische Aktien- und Rentenfonds untersucht wurden stellten die Verbraucherschützer fest, dass 39 von 44 untersuchten Investmentfonds, die in Unternehmensaktien oder -anleihen investieren, nicht die klimaschädliche Kohle- und Ölindustrie ausschließen. Acht nachhaltige Investmentfonds garantieren nicht, dass kein Geld mit Investitionen mit Kriegsgeschütz wie Panzer oder Waffen verdient wird. Fünf getestete Fonds lehnen Kinderarbeit nicht explizit ab. Lediglich ein Aktienfonds meidet bei Investitionen alle von der Verbraucherzentrale Bremen bewerteten kontroversen Geschäftsfelder konsequent: der von Ökoworld.

*Denn man hat immer eine Wahl – Pangaea Life*

Wie ein 1858 gegründetes Versicherungsunternehmen zum Pionier für nachhaltige Vorsorge- und Versicherungslösungen wird, zeigt das Unternehmen Pangaea Life. 2017 von der Versicherungsgruppe Die Bayerische gegründet, hat Pangaea Life bislang 130 Mio. Euro Anlegerkapital in erneuerbare Energieerzeugung investiert. Damit werden 71.000 Tonnen CO<sub>2</sub> pro Jahr gespart und über die gesamte Fondslaufzeit 3.545.410 Tonnen CO<sub>2</sub> vermieden. Ergänzend zum nachhaltigen Rentenfonds werden nachhalti-

ge Versicherungslösungen angeboten. Pangaea Life bietet damit Versicherungen und Geldanlagen für die wachsende Gruppe von Konsumenten mit sozial-ethischer Konsumhaltung. Aber das Unternehmen möchte auch inhaltlich wirksam sein und gestaltet seine Angebote so, dass strukturelle Nachhaltigkeit belohnt wird: so erhöht die Versicherung Leistungen für nachhaltigen Hausrat um 20 Prozent; die Haftpflichtversicherung deckt das Risiko bei ökologischem und sozialem Engagement ab. Pangaea Life macht als First Mover Vorsorge- und Versicherungslösungen enkeltauglich. Derzeit gibt es keine vergleichbaren nachhaltigen Versicherungslösungen in Deutschland. Das Anlagekonzept bietet Kunden Zugang zu einer Anlageklasse, die bisher institutionellen und vermögenden Anlegern vorbehalten war. Anders als bei Aktienfonds unterliegen die Fondserträge nicht den hohen Schwankungen der Kapitalmärkte und haben eine günstige Kostenstruktur (Fondsmantel und Fonds). Kunden erhalten ab Rentenbeginn eine lebenslange Rente ausgezahlt, unabhängig davon, wie alt sie werden. Während der Phase des Kapitalaufbaus bleiben die Erträge für Kunden steuerfrei und dadurch erhöht sich die Gesamterträge.

#### *700 Milliarden Euro als Hebel für die Zukunftsfähigkeit*

Als einer der größten Kapitalanleger weltweit hat die Allianz die eigene gesellschaftliche Verantwortung längst für sich angenommen. Bereits seit 2011 nutzt Allianz Global Investors die UN PRI (Prinzipien für verantwortlichen Investieren der Vereinten Nationen) als Grundlage für die Anlagestrategien des Kapitals. Dazu wird jährlich berichtet und die Ergebnisse werden bewertet. In den letzten Jahren erhielt Allianz Global Investors die Höchstnote A+ für die umgesetzte ESG-Strategie. Diese Strategie basiert auf den vier Bereichen

1. Ausschluss von Investitionen nach definierten Kriterien,

2. Unterstützung der Transformation der Wirtschaft durch gezielte Investitionen,
3. Inhaltliches Engagement in Unternehmen als Investor,
4. Impact Investing (Zielsetzung: positive finanzielle Rendite verbunden mit messbaren, positiven Auswirkungen auf Umwelt oder Gesellschaft).

Durch diese Anlagestrategie lokalisiert die Allianz den Klimawandel als Gefährdung des bisherigen Geschäftsmodells der gesamten Wirtschaft und reagiert darauf frühzeitig und möglichst wirksam. In der Erkenntnis, dass Ausschluss von Investition nach definierten Kriterien zunächst wenig ändert, bewegt das Unternehmen mit gezielten Investitionen in die Transformation der Wirtschaft und dem inhaltlichen Engagement als Investor viel mehr. Kriterien sind die 17 Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen (SDGs) und natürlich auch eine positive wirtschaftliche Entwicklung – denn Nachhaltigkeit bietet vor allem Chancen, die erkannt und genutzt werden wollen.

Um diesen bereits großen und wirksamen Hebel hin zu nachhaltiger Kapitalanlage noch effektiver zu formen, gründete die Allianz 2019 eine Initiative zusammen mit anderen Versicherungen und Pensionsfonds, die UN-Convened Net-Zero Asset Owner Alliance. In diesem wachsenden Zusammenschluss von Kapitalanlegern soll es so gelingen, gemeinsam die gesamte Wirtschaft in Richtung der Klimaneutralität durch verantwortliche Investitionen umzubauen. Dass dieses Engagement sehr konsequent betrieben wird, zeigt sich auch an den eigenen Zielen: bis 2050 sollen die Versichertenportfolien der Allianz zu einhundert Prozent klimaneutral angelegt werden.

#### **Vorausdenken und an die weiteren Generationen denken**

Die heute getroffenen Kapitalanlageentscheidung beeinflusst die Lebensumstände zukünftiger Generationen.

#### **Wer ist Ihr Ansprechpartner?**

Als Ihr Versicherungsmakler beraten wir Sie unabhängig und bedarfsgerecht und betreuen Sie langfristig.



## **KISTER & PARTNER GMBH**

**Versicherungs- und Finanzmakler seit 1978**

Hahlweg 2a, 36093 Künzell (Fulda)

Telefon: 0661-9399-0

Fax: 0661-9399-44

Email: [info@kister-partner.de](mailto:info@kister-partner.de)

Internet: [www.kister-partner.de](http://www.kister-partner.de)